



QUEST – Queeres Stade e.V.

QUEST – Queeres Stade e.V. – c/o Patrick Tiedemann, Beguinenstraße 1, 21682 Stade

Standordnung des CSD Stade 2025

Wichtige Info:

Bitte lese die Regeln gründlich durch und unterschreibe die letzte Seite.
Schicke sie mit deiner Anmeldung postalisch oder digital zurück!

Wann ist der CSD?

Der CSD ist am **28. Juni 2025**. Es geht von **12:00 Uhr bis 22:00 Uhr**. Ort ist der Ankerplatz Stade (Am Sande • 21682 Stade).

Was steht in den Regeln?

- 1. Was sind die Themen der Stände?**
- 2. Wer ist verantwortlich?**
- 3. Was ist für deinen Stand wichtig?**
- 4. Wann kannst du aufbauen und abbauen?**
- 5. Wer kümmert sich um den Müll?**
- 6. Gibt es Musik?**
- 7. Welche Gesundheits-Regeln gibt es?**
- 8. Was sind die Regeln für den Veranstaltungsplatz?**
- 9. Best Practices und Inklusion**

1. Was sind die Themen der Stände?

- Alle Stände müssen mit queeren Themen zu tun haben.
- Die Werte von Vielfalt, Respekt, Inklusion und Safer Spaces müssen unterstützt werden.
- Politik-Themen ohne Bezug zu LGBTQIA+ sind nicht erlaubt.
- Rassismus, Hass, Hetze und Dinge und Meinungen, die gegen das deutsche Gesetz sind, sind nicht erlaubt.
- Der Verein **QUEST-Queeres Stade e.V.** ist nicht verantwortlich für die Meinung der vertretenden Personen der Stände.
- **Wichtig:** Alle Personen, die einen Stand haben, müssen sich für eine respektvolle und inklusive Atmosphäre einsetzen.



2. Wer ist verantwortlich?

- Jede Gruppe muss eine Person nennen, die beim Fest ansprechbar für Fragen und Probleme ist.
 - Ohne eine Ansprechperson kann keine Fläche für den Stand vergeben werden.
 - **Wichtig:** Die verantwortliche Person sorgt dafür, dass alle Regeln eingehalten werden. Sie ist regelmäßig im Kontakt mit dem Organisationsteam. Bei Problemen kann sie sich jederzeit vom Organisationsteam Unterstützung holen.
-

3. Was ist für deinen Stand wichtig?

- Jede Gruppe bringt ihre eigene Ausrüstung mit – zum Beispiel Zelt, Tische, Stühle, Flyer und Verteil-Materialien.
 - Der Veranstalter stellt den Platz zur Verfügung.
 - Zelte müssen sicher aufgestellt werden – mit Gewichten oder Wassertanks.
 - **Falls ihr Strom braucht:** Bitte vorher anmelden und eigene Kabel mitbringen.
 - **Wichtig:** Verkaufen ist nur erlaubt, wenn das Geld für einen guten Zweck genutzt wird.
 - Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für Schäden an dem Stand oder Material.
 - **Best Practice:** Bitte achte darauf, dass du – wenn möglich – umweltfreundliche Materialien verwendest und die Nachhaltigkeitsvorgaben einhältst.
 - **Best Practice:** Achte darauf, dass dein Stand barrierefrei zugänglich ist und es keine Hindernisse gibt.
-

4. Wann kannst du aufbauen und abbauen?

- **Aufbau:** ab 09:00 Uhr.
- **Alles muss bis 11:30 Uhr fertig sein.**
- **Abbau:** ab 21:00 Uhr (oder nach Absprache)
- Der Stand muss an dem Platz bleiben, den du zugewiesen bekommst.
- Fluchtwege müssen frei bleiben!
- Du darfst mit dem Auto zum Stand fahren, aber nach dem Aufbau musst du das Auto umparken.
- **Best Practice:** Achte darauf, dass dein Stand sicher ist und für alle Besuchende zugänglich ist.



5. Wer kümmert sich um den Müll?

- Jede Gruppe achtet bei ihren Stand und in der Umgebung bitte auf Sauberkeit.
- Großer Müll muss während des Festes regelmäßig aufgeräumt werden.
- Gruppen mit Essen-Ständen müssen eigene Müllbehälter aufstellen.
- **Best Practice:** Achte darauf, dass du Abfälle umweltgerecht entsorgst und Plastikmüll vermeidest.
- **Best Practice:** „Mehrweg“ statt „Einweg“ ist unser Ziel.

6. Gibt es Musik?

- Ja, es gibt ein Bühnenprogramm und Musik.
- Eigene Musik an den Ständen ist nicht erlaubt.

7. Welche Gesundheits-Regeln gibt es?

- Alle müssen sich an die Gesundheitsregeln halten, die von der Stadt oder dem Land vorgegeben sind (zum Beispiel bei Pandemiegefahr).
- Wenn es nötig ist, kann das Fest abgesagt werden. Die angemeldete Gruppe kann daraus keine Ansprüche auf Schadensersatz stellen.
- **Best Practice:** Wenn notwendig, wird es Rückzugsorte für Menschen mit Behinderungen oder speziellen Unterstützungsbedarfen geben.

8. Was sind die Regeln für den Veranstaltungsplatz?

- Der Veranstalter hat das Hausrecht. Wenn jemand gegen die Regeln verstößt, kann der Stand entfernt werden.
- Wer sich nicht an die Regeln hält, kann vom Fest entfernt werden.
- Auf dem Fest gibt es **Glasverbot**.
- Wer rausgeschickt wird, muss sofort den Stand abbauen und gehen.



QUEST – Queeres Stade e.V.

QUEST – Queeres Stade e.V. – c/o Patrick Tiedemann, Beguinenstraße 1, 21682 Stade

9. Best Practices und Inklusion

- **Vielfalt und Inklusion:** Wir möchten, dass alle Menschen am CSD teilnehmen können – unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Herkunft oder anderen Merkmalen. Dein Stand soll diese Werte widerspiegeln.
- **Nachhaltigkeit:** Der CSD Stade will auf umweltfreundliche Lösungen setzen, wie Mehrwegbecher und Mülltrennung. Jedes Jahr bemühen wir uns, dies zu respektieren und uns zu verbessern. Alle Standbetreibenden sind dazu aufgerufen, weitestgehend umweltbewusst zu handeln.
- **Barrierefreiheit und Safer Spaces:** Der Veranstaltungsort wird ein Awareness-Team vor Ort haben. Weitere Punkte sind in Zukunft in Planung.
- **Verantwortung und Kommunikation:** Jede Gruppe sollte eine verantwortliche Person benennen, die ansprechbar für Fragen und Probleme ist. Regelmäßige Kommunikation mit dem Organisationsteam ist wichtig, damit alles gut läuft.
- **Sicherheit:** Achte darauf, dass dein Stand sicher ist und dass du die Brandschutzvorgaben einhältst. Denke auch daran, dass Fluchtwege frei bleiben.

Wir freuen uns mit EUCH auf einen tollen, bunten und erfolgreichen **CSD Stade 2025!**

QUEST-Queeres Stade e.V.

Patrick Tiedemann
(stellvertretender Vorsitz)

Schlussbestimmungen:

- **Haftung:** Alle Standbetreibenden haften für Schäden, die sie verursachen.
- **Vertragsstrafe:** Wenn jemand gegen die Regeln verstößt, kann eine Vertragsstrafe erhoben werden (zum Beispiel bei verspätetem Abbau, nicht genehmigtem Verkauf oder Nichteinhaltung von Umweltvorgaben).

Ort, Datum

Name

Unterschrift